

Herrn Adolphsbauer

Ihre Stellung als Gemeindeglied des Mozarteums gibt  
 mir die Mühe sich im Namen des Vereins zu versetzen  
 die Gefälligkeit zu haben, mich mit der heiligen  
 Musik zu versetzen (von Beethoven, der spricht: von  
 Overturen, die 2 Stunden und alle Kräfte der für große  
 Orchesters in Patitur u. Auflegungstunde sein die  
 Choralstücke Gedichte von Göttergöttern baldmöglichst  
 zu machen, - dies glaube ich für einen in der  
 Welt zu haben, wie sie bei 2 Jahren und 2 Jahren  
 nicht Concerte gegeben werden.

Da es nicht möglich ist, so dürfte die Violinen 3 Stück  
 Violon 2 Stück und die Chorstimmen 3 Stück gegeben  
 werden. Ich empfehle bei dem bestmöglichen Musikanten  
 Calisto durch Auflegen besorgt sein, dass die dem Verein  
 für die noch allen Musikanten einen Stunden Paßlaß noch  
 wichtigste  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{4}$  aufzubringen zu müssen, und zu bewirken

Es sind Ihnen habe zu Gutem kommen.

Sollte diese Pomer nicht eine Bitte zu haben fragen,  
so bitte ich die Patente und Güter abzugeben und  
behalten, was es zu finden ist, und auch den  
den Resten auszugeben, welche mit dem Kaufschillingen  
behalten werden können.

Ihre außerordentliche Bekanntschaft in Linz, liegt mir  
die besten Empfehlungen dieser Kommission zu Gutem  
das Vertrauen zu setzen, und ich füge die Versicherung  
meiner besonderen Aufmerksamkeit bei, weil der Herr  
Herr Professor Herr

negabreuten

Samuel von Gollmann

Kaisers am 27. Sept. 1776.



*[Faint, illegible handwritten text in cursive script, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]*



Hillebrandt

Dr. Eduard  
im Hause Joseph Trischhof  
Pachtpos and Konservatorien  
des Musieums  
zu Wien.

Hillebrandt